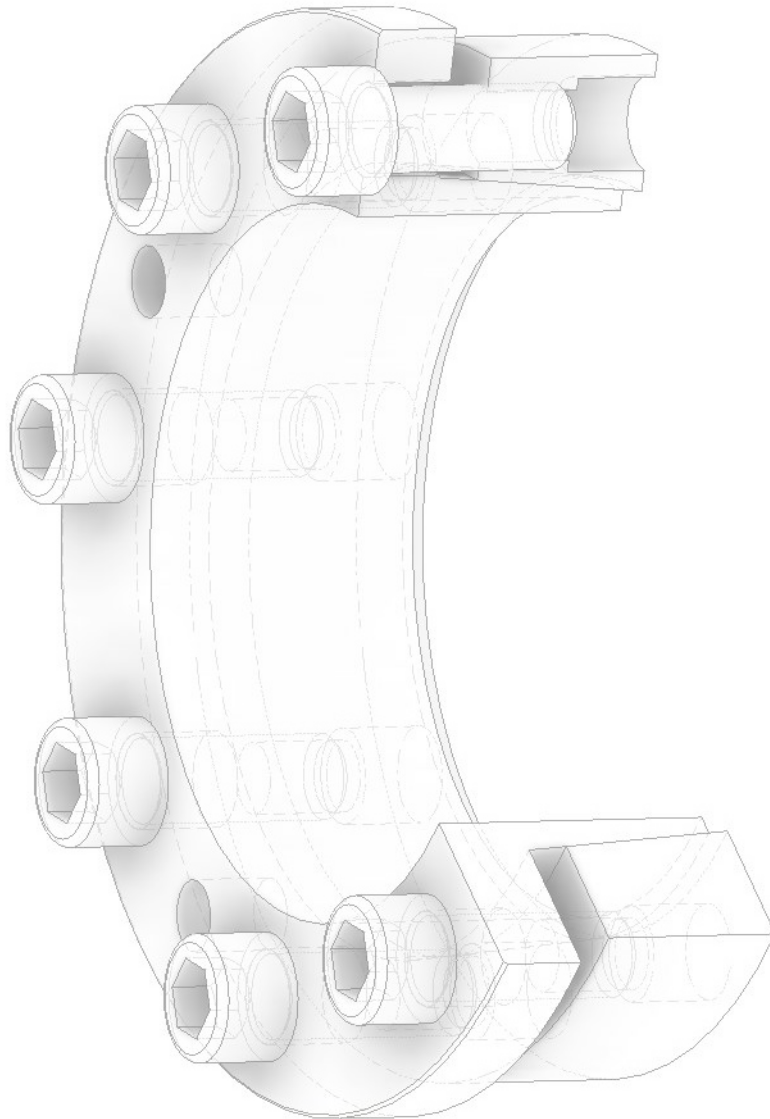


BIKON 1006.r
rostfrei
Montageanweisung



Nur erhältlich bei BIKON-Technik GmbH • 41468 Neuss • Germany

Eine Entwicklung der BIKON-Technik GmbH - Markteinführung im Jahr 1973

Hinweis:

Für diese Unterlagen und dessen gesamten Inhalt behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere vorherige, schriftliche Zustimmung ist es nicht gestattet, die Unterlagen oder Teile hiervon zu vervielfältigen, Dritten zugänglich zu machen oder sonst unbefugt (auch nicht auszugsweise) zu verwerten.

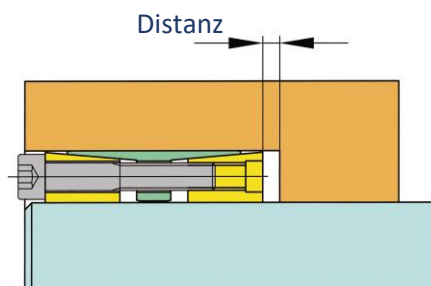
Alle hier behandelten Themen und Angaben sind nur für originale „BIKON“- und „DOBIKON“-Produkte gültig.

Wir übernehmen für Schäden, die aufgrund von Fehlinterpretationen, Anwendungsfehlern oder Konstruktionsfehlern (bezüglich Anlagen, in denen unsere Produkte verwendet werden sollen) keine Haftung. Alle Angaben erfolgen nach unserem Kenntnisstand des aktuellen Stands der Technik zum Zeitpunkt des Verfassens der Unterlagen.

Wir verweisen auf unsere Marken- und Schutzrechte sowie allgemeinen Geschäftsbedingungen.

März 2023

schematische Darstellung

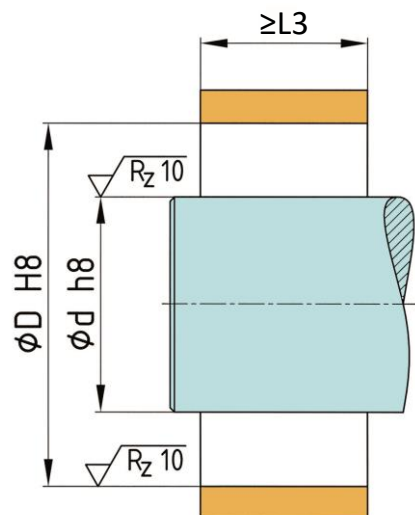


Einbauraum - generell

Bei abgesetzten Bohrungen dürfen die Spannsätze nie auf Block gegen die Nabe geschoben werden. Immer ca. 2 – 5 mm Abstand lassen, um die Ringe bei der Demontage voneinander lösen zu können. Das gilt für alle BIKON-Spannsätze.

Wellen mit Passfedernuten

BIKON-Spannsätze können auf Wellen über Passfedernuten (nach DIN) verspannt werden. Die Funktion der Spannsätze wird dadurch nicht beeinträchtigt. **Passfedernuten in Naben sind nicht zulässig !**



Einbauraum - BIKON 1006.r

d	D	L3	d	D	L3	d	D	L3
mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm	mm
19	47	22	45	75	25	95	135	30
20	47	22	48	80	25	100	145	32
22	47	22	50	80	25	110	155	32
24	50	22	55	85	25	120	165	32
25	50	22	60	90	25	130	180	39
28	55	22	63	95	25	140	190	39
30	55	22	65	95	25	150	200	39
32	60	22	70	110	30	160	210	39
35	60	22	75	115	30	170	225	50
38	65	22	80	120	30	180	235	50
40	65	22	85	125	30	190	250	50
42	75	25	90	130	30	200	260	50

TA - Anzugsmoment der Schrauben

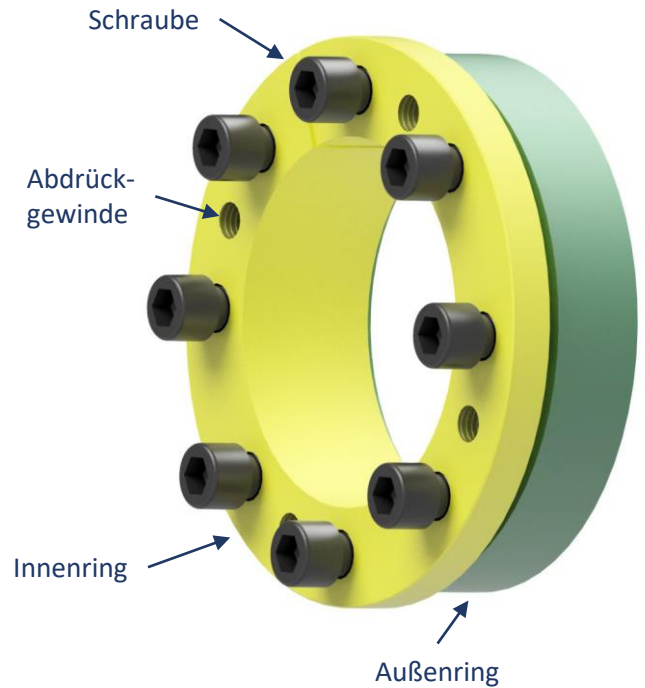
d	M	TA	d	M	TA	d	M	TA
mm	-	Nm	mm	-	Nm	mm	-	Nm
19	M6	7,3	45	M8	17,5	95	M10	35,2
20	M6	7,3	48	M8	17,5	100	M12	60,3
22	M6	7,3	50	M8	17,5	110	M12	60,3
24	M6	7,3	55	M8	17,5	120	M12	60,3
25	M6	7,3	60	M8	17,5	130	M12	60,3
28	M6	7,3	63	M8	17,5	140	M14	95,8
30	M6	7,3	65	M8	17,5	150	M14	95,8
32	M6	7,3	70	M10	35,2	160	M14	95,8
35	M6	7,3	75	M10	35,2	170	M14	95,8
38	M6	7,3	80	M10	35,2	180	M14	95,8
40	M6	7,3	85	M10	35,2	190	M14	95,8
42	M8	17,5	90	M10	35,2	200	M14	95,8

Montage

1.

BIKON-Spannsätze werden im einbaufertigen, geölten Zustand geliefert. Die Schrauben sind um einige Gewindegänge herausgedreht.

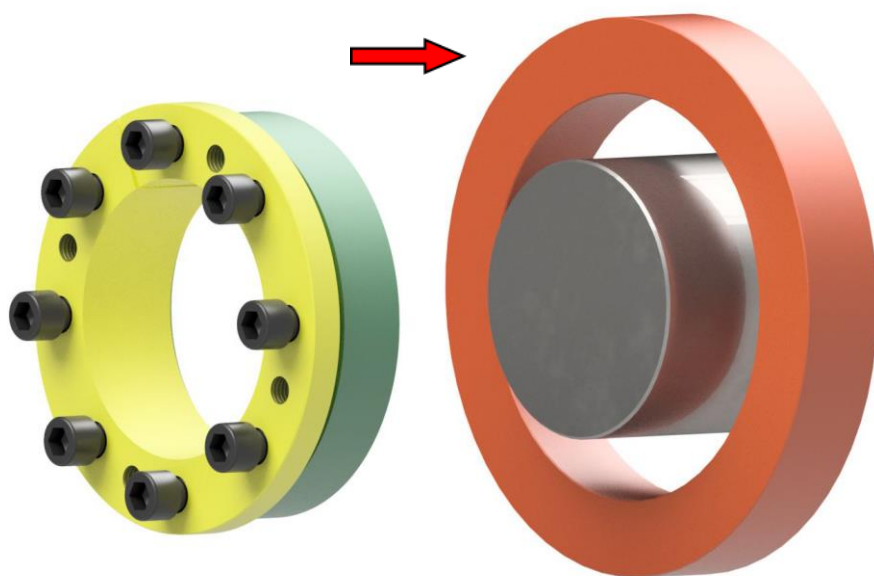
Darauf achten, dass die Ringe lose aufeinandersitzen (selbsthemmender Konus).



2.

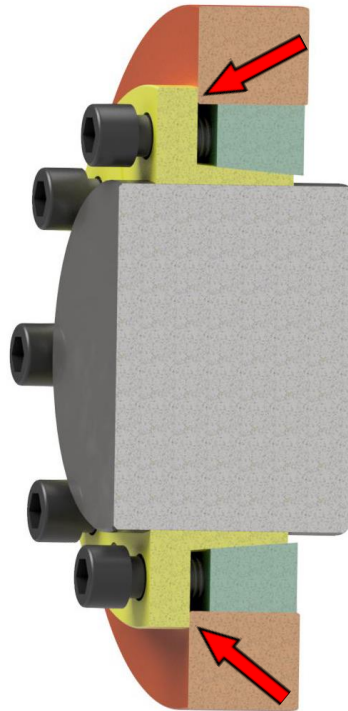
Welle und Nabe leicht ölen und Spannsatz in den Einbauraum schieben.

Kein Molybden-Disulfid (MoS₂), Montagepaste oder Fett verwenden !



Montage

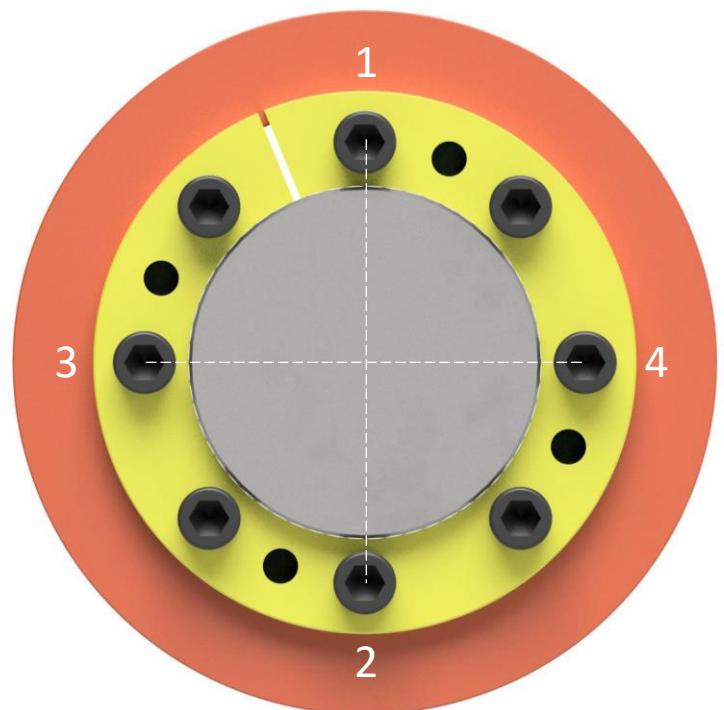
3.
Spannsatz muss bündig mit der Nabe sitzen.



4.
Schrauben gleichmäßig über Kreuz
und in mehreren Stufen mittels
Drehmomentschlüssel anziehen.

Kontrolle !

Der Anzug der Schrauben und die
Montage ist beendet, wenn sich keine
Schraube mehr mit dem 100%igen
Anzugsmoment anziehen lässt.

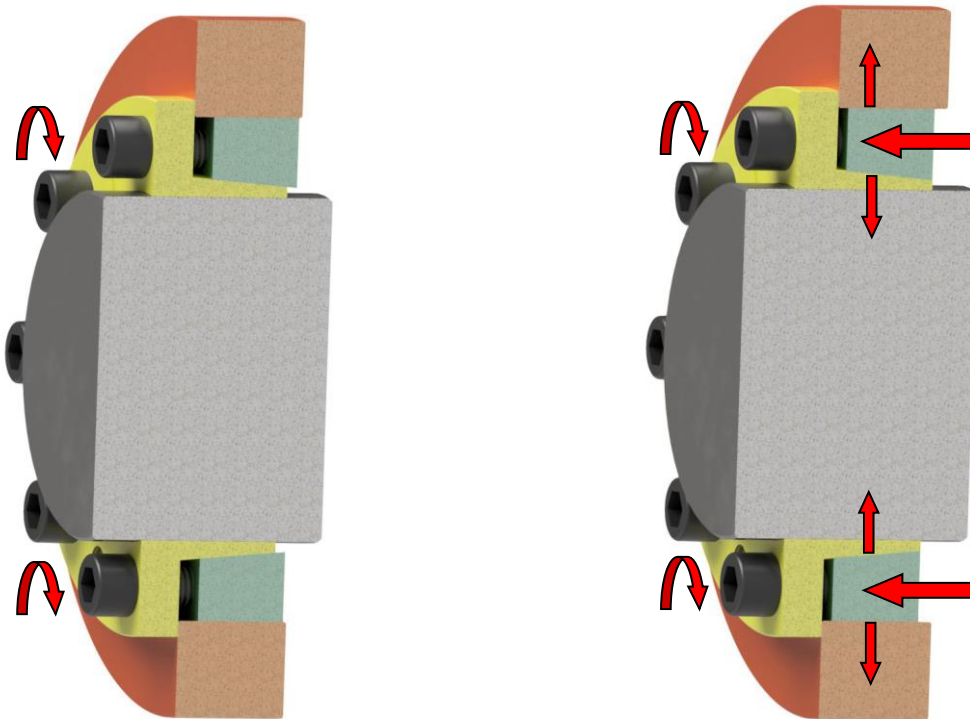


Montage

5.

Durch das Anziehen der Schrauben wird der Außenring aufgeschoben und verspannt die Verbindung. Der Konus ist selbsthemmend und löst sich bei ordnungsgemäßem Betrieb nicht von alleine, auch wenn die Schrauben gelöst sein sollten.

Die Nabe wird bei der Montage nicht in axialer Richtung verschoben.

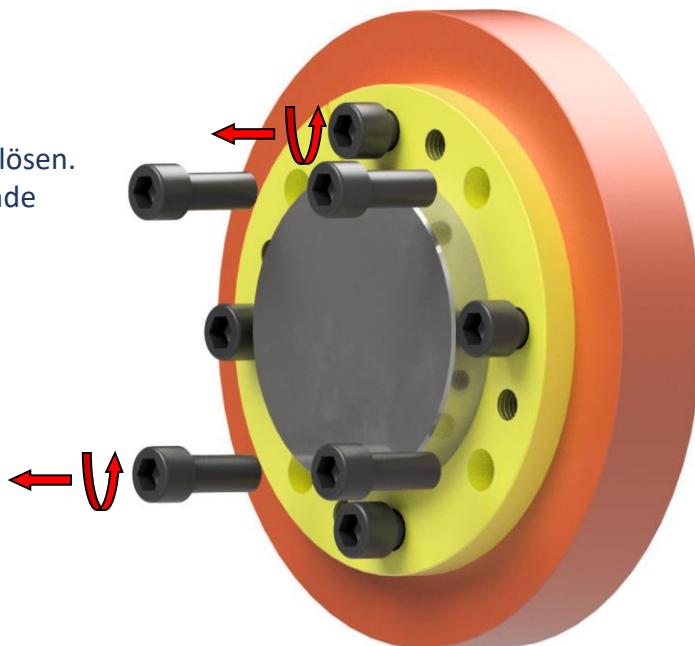


Der Spannsatz ist wartungsfrei und die Schrauben müssen nicht nach einer bestimmten Betriebszeit nachgezogen werden.

Demontage

1.

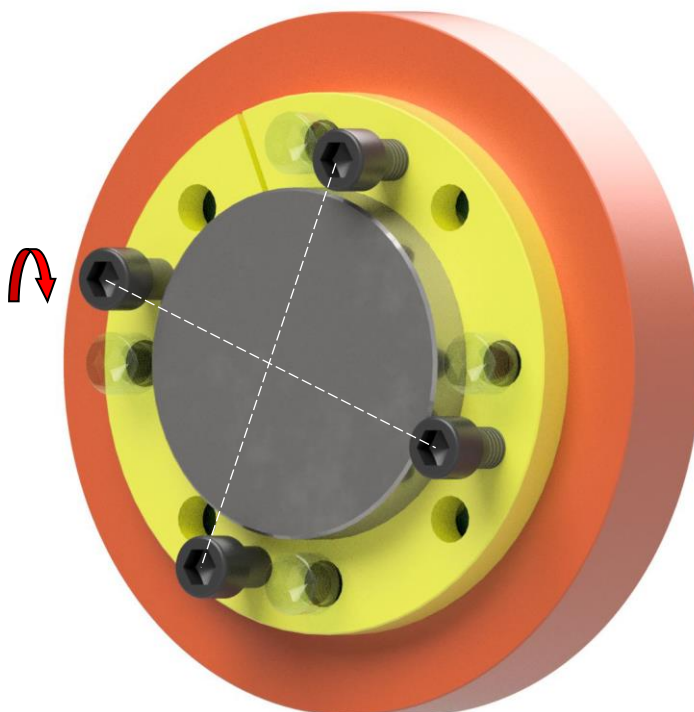
Alle Schrauben einige Gewindengänge lösen.
So viele Schrauben wie Abdrückgewinde
vorhanden, herausschrauben.



2.

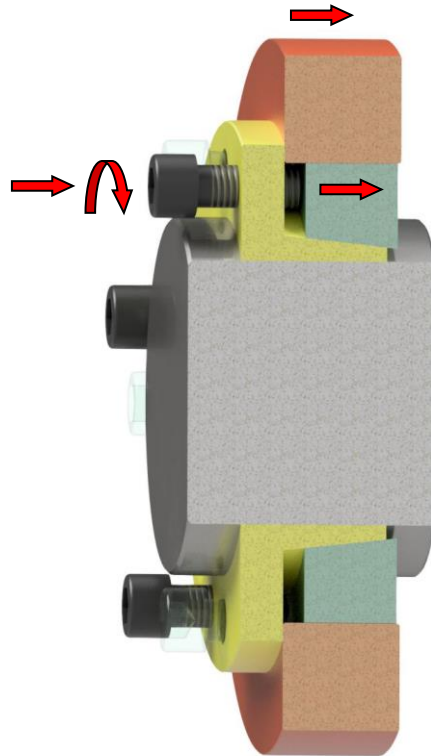
Schrauben geölt in Abdrückgewinde
einschrauben und mittels
Drehmomentschlüssel über Kreuz
anziehen, bis sich der Außenring vom
Innenring löst.

(Löseschrauben vor Einschrauben
stirnseitig planschleifen)

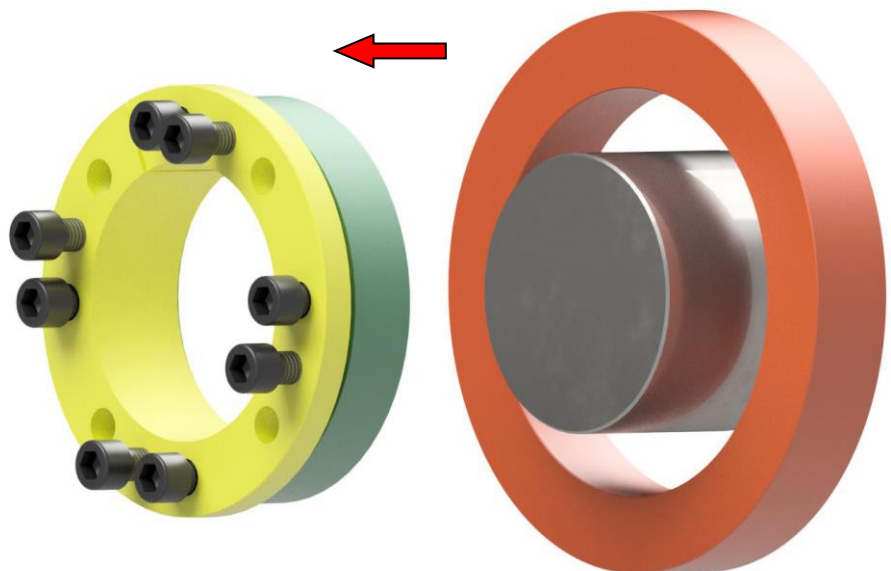


Demontage

3.
Der Außenring gleitet zusammen mit der Nabe vom Innenring.



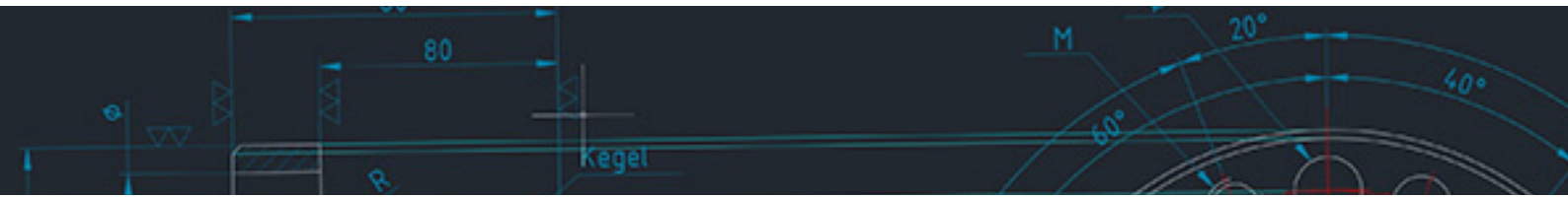
4.
Spannsatz aus dem Einbauraum entfernen.



Wiederverwendbarkeit

Unbeschädigte Spannsätze können wiederverwendet werden.

Die Schrauben müssen nach jeder Verwendung gewechselt werden !



BIKON-Technik GmbH

Hansemannstrasse 11

41468 Neuss • Germany

Tel. ++49 (0) 2131-71889-0

www.bikon.de

E-Mail info@bikon.de